

## Eine gute Hispanische Latwerge.

Nimb schöne gelbe Quitten 4. oder mehr / schele sie mit der Messerspiß / vnd stich ringsweiß vmbher Büglein herab / thu ein pfundt Zucker in Rosenwasser / siede ihn / biß er einen Faden gibt / darnach schütte die Quittenbüglein darein / laß siededen biß sie Lindt werden / zertrücke sie mit dem Kochlöffel / so hat es gnug / gieß in Lädlein.

## Ein gute Latwergen.

Nimb Aniß vnd Galgant / jedes 2. loth / Nessel samen vnd weissen Ingwer ein halb loth / Zimmet 1. quint. machs zu reinem Pulver / vnd rührs vnter ein vnverschäumbts Honig / biß ein Latweg darauß wirdt.

## Ein gute Latwergen für Kranckē leuth.

Nimb der grünen Pflaumen die man Kriechen nennet / thu die Kern herauß / trucke das ander durch ein Tuch / sieds biß dicklecht wird / wiegs ab / vnd nimb zweymal so viel Zuckers darzu / temperiers mit Rosenwasser / in 4. pfund Zucker nimb ein halb Seidel ein Rosenwassers / sieds ein wenig / vnd thus dann in die Kriechen / sieds vntereinander / biß es dick wird als ein Muß / vnd behalte es.

## Ein guten köstlichen Theriac zu machen.

Nimb acht loth guten Benedischen Theriac / 2. loth Pomerangen schelen / Tormentillwurzel vnd Zitwan / jedes anderthalb loth / 1. quint. Osterlucen wurzel / machs alles zu reinem Pulver / thus in einen Mörser / vnd zerstoß es wol sampt dem Theriac / daß es alles wird / wie ein Theriac zu seyn pflegt / thus in eine bleyerne Büchsen / so bleibt er frisch / wird er aber hart / so stoß ihn mit Malvasier.

Ein